

Auf Glaubitzer Revier liegen 9 Stüd ebene
Stämme, 14 — 24 Zoll stark, und verschiedener
Länge, billig zu verkaufen durch den
Windmüller **Carl August Ritsche**
in Burkau.

Feld- und Garten-Saamen.

Großes Magdeburger Feldkraut, das Loth 1 Ngr.,
1 Pfd. 5 Ngr., lange engl. Riesen-Möhren, 1 Pfd.
3 Ngr., Zucker- und Runkelrüben, lange Turnips, die
Kanne 4 Ngr., Würzburger 5 Ngr., gelbe runde Zwie-
bels, das Loth 1 Ngr., 12 Sorten neue Kartoffeln,
6 Ngr. Kataloge von Saamen und Pflanzen sind gra-
tis zu haben in der Expedition d. Bl. und Dresden
im Blumen- und Saamengewölbe bei **Aug. Vogel**
am Taschenberg.

Preßhefen,

ganz vorzüglich kräftige Waare aus einer der ersten
Fabriken, sind bei mir täglich frisch zu haben.
J. G. F. Niecksch,
Baugen, Wendische Gasse Nr. 11/225.

Schiefertafeln in allen Größen,
deutsche und englische, treffen in 8 — 10 Ta-
gen ein und empfehle sie den Herren Land-
schul Lehrern und Wiederverkäufern zu mög-
lichst billigen Preisen; auch im Einzelnen
billig zu haben bei

Bernhard Kunze.

Das **Kalkbrennen** auf unsern Werken bei
Weinböbla hat begonnen.

Bischofswerda, den 12. März 1853.

Moriz Berger.

Waldsaamen-Verkauf.

Bei Unterzeichnetem liegt eine Quantität keimfähi-
ger Waldsaamen, als: abgefugelter Kiefer-, Lerchen-,
Fichten-, Weismuthskiefer-, Niederösterreichischer Schwarz-
Kiefer-, Siebelkiefer-, Ahorn-, Eschen-, Steinbuchen-,
Kazien-, Birken- und Schwarz-Erlensaamen zu billig-
sten Preisen zum Verkauf.

Berthelsdorf bei Herrnhut, den 6. März 1853.

C. F. Bauer, Revierförster.

Das zu Niederpugkau Cat.-Nr. 99 gelegene Bleich-
grundstück, auf welchem den Sommer über 12 bis 14
Faß Garn gebleicht werden, auf einem sehr bequemen
Orte liegend, wo auch bei der dürresten Jahreszeit ohne
Möhrenleitung an Wassermangel nicht zu denken ist,
steht sofort aus freier Hand mit allen dazu gehörigen
Bleichgeräthschaften zu verkaufen oder zu verpachten;
auch kann die Hälfte der Kaufsumme darauf stehen
bleiben. Nähere Auskunft erteilt der Eigenthümer,
sowie der Schwarzviehhändler Gottlieb Hempel in Ot-
tendorf.

Gesunde buchene Klöber,

8 Ellen lang, und buchene Scheuntenne-Pfosten oder
Breter sind zu haben zu möglichst billigen Preisen beim
Mühlenbesitzer **Weber** in Sebnitz.

Spreu und Ueberkehr

ist zu verkaufen bei
Adolph Kletsch.

A u s t a z.

Montag den 11. März, Vormittags 9 Uhr sollen
in der Behausung des Unterzeichneten verschiedene Mö-
bel, als: 1 Glasschrank, 1 Kaminapparat nebst 3 Möbels-
stühlen, 1 Kommode, 1 dergl. mit Schreibpult, 1 Aus-
ziehisch, 1 Partie Silber, 1 Wanduhr, 1 Spiegel, auch
1 eiserne Ofenplatte und 1 dergl. Wasserpumpe und
noch mehrere andere brauchbare Gegenstände öffentlich
an die Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung
versteigert werden.

Seilermeister **Schmidt,** Baugn. Str.

Demmersdorfer Bohrer, Schnitzer
und **Schneidmesser,** sowie noch viele andere
Kurzwaaren sind zu bekommen bei

Heinrich Pelz,

gr. Köpfergasse Nr. 285.

Eine Partie gutes **Heu** ist zu verkaufen bei

Köttrisch.

Landwirthschaftliches!

Zur bevorstehenden Frühjahrssaat, sowie insbesondere
zur Ueberdüngung bei schwach aus dem Winter gekomme-
nen Saaten, erlaube ich mir den geehrten Herren Land-
wirthen mein Lager von

ächtem peruanischen Guano,

welches mir vom Herrn Deconomie-Rath **Geher** in
Dresden übertragen ist, bestens zu empfehlen.

Bischofswerda im März 1853.

Moriz Berger.

Sommer-Levkoy-Saamen.

12 Sorten allerneueste Rosen-Levkoyen 20 Ngr., 6
Sorten englische Zwerg-Levkoyen 10 Ngr., 21 Sorten
englische Bouquet-Levkoyen 20 Ngr., 12 Sorten spätblü-
hende Levkoyen 12 Ngr., gemischte, 100 Kern 1 Ngr.,
1000 Kern 5 Ngr., das Loth 10 Ngr., 8 Sorten Reseda
10 Ngr. Kataloge von Saamen und Pflanzen sind
gratis zu haben in der Expedition dieses Blattes und in
Dresden im Blumen- und Saamengewölbe bei

August Vogel am Taschenberg.

Ein noch brauchbares Arbeitspferd ist zu verkaufen
in der

Sichorien-Fabrik

zu Bischofswerda.

Haferstroh

verkauft in Schocken und im Einzelnen

Benjamin Ahner sen.

Leere Heringtonnen, Weinsäßen, trockene
Fässer, Kisten, Körbe und Säcke verkauft we-
gen Mangel an Platz billigt

Bernhard Kunze.

Bei **Friedrich May** in Bischofswerda ist zu haben:

Weckstimmen und Mahnungen

an unsere Söhne und Töchter
vom Austritte aus der Schule bis zum Eintritte in
den eigenen Hausstand gerichtet. Eine **Confirma-
tionsgabe** von **Timotheus.** Preis 8 Ngr.

Achtung!

Jeden Sonnabend bietet sich mir Gelegenheit dar,
Besorgnisse jeder Art von und nach Neustadt besördern
zu können.

Carl Eisold,

Hausknecht in der goldenen Sonne.

Sorgen
Gewinn
icht den An-
Berlust des
und Leiden

anreich hat
nur 40 se-
sen und über

en scheint
N. 3." wird
n Journale
i Vivis fin-
f. g. eglise
e libre, ein
otestantische
n, eine an-
fogar ein
st der Leg-
Jedweden
Abendmahl
tragen das
chung, als
mentlich in
hrifti.

ahre, von
verpachtet

pkau sub
eingetra-

ollen aber
n Realbe-
em freien
b Backen.
hält dies-
thlr.

auf.

Antheils
real und
um sofort
u großer
zahlung
auf stehen
dieselbst.

be von
Aufwar-